Bedienungsanleitung

RIEWITEC

Klimaanlage

- Bitte lesen Sie die Anleitung vor der Montage und Inbetriebnahme aufmerksam durch
- Beachten Sie die Sicherheitshinweise
- Heben Sie die Anleitung für zukünftiges Nachschlagen von Fragen gut auf

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Informationen 3

Sicherheitshinweise
- Warnhinweise 5
- Vorsichtsmaßnahmen 6

Gerätebeschreibung
- Übersicht der Bauteile 7
- Bedienungsanzeige des Innengerätes 7
- Betriebstemperaturen 8
- Manueller Betrieb 8
- Einstellen der Luftverteilung 9

Funktionsweise der Klimaanlage
- Automatischer Betrieb 11
- Sparbetrieb 11
- Entfeuchtungsbetrieb 11
- Optimaler Betrieb 12

Pflege und sonstige Hinweise 13

Tipps zur Bedienung 15

Fehlerbeseitigung 17

Vorsicht

- Das Gerät darf nur durch einen autorisierten Fachmann repariert oder gewartet werden.
- Für die Montage wenden Sie sich bitte an einen autorisierten Fachmann der Kälte- und Klimatechnik.
- Die Klimaanlage darf nicht von Kleinkindern oder geschwächten Personen ohne Aufsicht bedient werden.
- Achten Sie darauf, dass Kleinkinder nicht mit der Klimaanlage spielen – bewahren Sie die Fernbedienung ausserhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Arbeiten an elektrischen Bauteilen dürfen nur durch autorisiertes Fachpersonal vorgenommen werden.
- Alle Montagearbeiten müssen gemäß der Landesvorschriften durch autorisiertes Personal vorgenommen werden.

Batterien

Batterien dürfen nicht in den Hausmüll gegeben werden. Der Käufer ist zur Rückgabe gebrauchter Batterien als Endverbraucher gesetzlich verpflichtet. Der Käufer kann Batterien nach Gebrauch in der Verkaufsstelle oder in seiner unmittelbaren Nähe (z.B. in Kommunalen Sammelstellen oder im Handel) unentgeltlich zurückgeben. Weiter kann der Käufer Batterien auch per Post an den Verkäufer zurücksenden.

Sicherheitshinweise

Die folgenden Hinweise müssen unbedingt beachtet werden, damit sich der Anwender und andere Personen keine Verletzungen zuziehen, sowie sonstige Schäden vermieden werden. Eine Nichtbeachtung der folgenden Anweisungen kann zu Schäden und Verletzungen führen.

Warnung	Das Symbol bedeutet, dass schweren Verletzung mit Todesfolge möglich sind
Vorsicht	Das Symbol bedeutet, dass Verletzungen und Sachschäden möglich sind.

Bitte beachten Sie die folgenden Symbole

	Warnung vor einer falschen Handhabung
	Richtige Handhabung

Warnung

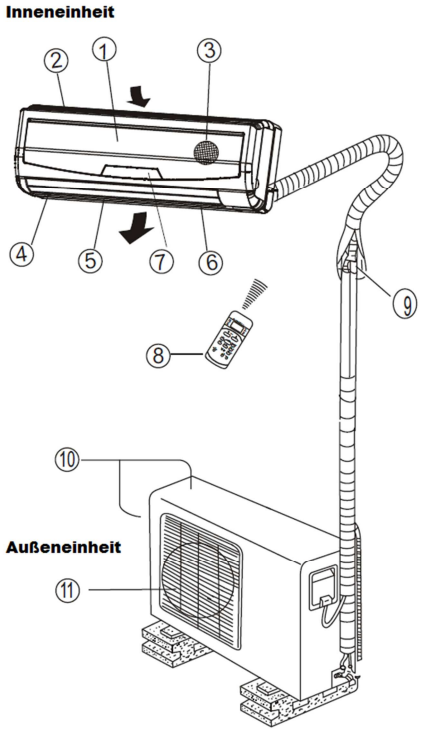
	Schließen Sie das Gerät an die richtige Stromzufuhr an.		Das Gerät darf nicht durch An- und Abschalten der Stromversorgung in / außer Betrieb genommen werden.		Beschädigen Sie nicht das Netzkabel und verwenden Sie keine falschen Kabel.
→	Andernfalls kann möglicherweise ein elektrischer Schlag entstehen oder durch Hitzeentwicklung ein Brand ausgelöst werden.	→	Andernfalls kann möglicherweise ein elektrischer Schlag entstehen oder durch Hitzeentwicklung ein Brand ausgelöst werden.	→	Ein elektrischer Schlag oder Brand ist möglich.
	Verändern Sie die Länge des Netzkabels nicht und schließen Sie keine anderen Geräte an die gleiche Steckdose an.		Bedienen Sie das Gerät nicht mit nassen Händen oder in einer feuchten Umgebung.		Richten Sie den Luftstrom nicht direkt auf im Raum befindliche Personen.
→	Eine Überlastung der Steckdose mit der Gefahr eines Brandes oder elektrischen Schlag ist möglich.	→	Ein elektrischer Schlag oder Brand ist möglich.	→	Gesundheitsschäden sind möglich.
	Sorgen Sie immer für eine ausreichende Erdung.		Es darf kein Wasser an die elektrische Komponenten gelangen.		Bauen Sie stets einen Trennschalter ein verwenden Sie einen eigenen Stromkreis für die Klimaanlage.
→	Ohne Schutzleiter können Sie einen elektrischen Schlag erleiden.	→	Es kann zu einem Ausfall der Anlage oder zu einem elektrischen Schlag kommen.	→	Bei Nichtbeachtung kann ein Brand oder elektrischer Schlag ausgelöst werden.
	Unterbrechen Sie die Stromzufuhr, wenn ungewöhnliche Geräusche, Gerüche oder Rauch aus dem Gerät kommen.		Trinken Sie nicht das entstandene Kondenswasser.		Öffnen Sie nicht das Gerät bei laufendem Betrieb.
→	Bei Nichtbeachtung kann ein Brand oder elektrischer Schlag ausgelöst werden.	→	Es können gesundheitliche Schäden entstehen.	→	Dies kann einen elektrischen Schlag verursachen.
	Verwenden Sie den richtigen Schutzschalter oder Sicherungen.		Verlegen Sie das Netzkabel nicht in der Nähe von Wärmequellen.		Verlegen Sie das Netzkabel nicht in der Nähe von brennbaren Gasen oder Stoffen (z.B. Benzin, Verdünnung, Gas, etc).
→	Bei Nichtbeachtung kann ein Brand oder elektrischer Schlag ausgelöst werden.	→	Bei Nichtbeachtung kann ein Brand oder elektrischer Schlag ausgelöst werden.	→	Es besteht Brand und Explosionsgefahr.
	Belüften Sie den Raum vor Inbetriebnahme der Klimaanlage, wenn sich entzündliche Gase im Raum befinden.				Versuchen Sie nicht das Gerät zu demontieren oder zu modifizieren.
→	Es besteht die Gefahr von Bränden, Explosionen oder Verbrennungen.			→	Das Gerät kann dadurch beschädigt werden oder einen elektrischen Schlag zur Folge haben.

Vorsicht

	Beim Austausch des Luftfilters, dürfen Metallteile der Inneneinheit nicht berührt werden.		Reinigen Sie das Gerät nicht mit Wasser – nur ein trockenes oder leicht feuchtes Tuch verwenden.		Lüften Sie gut den Raum, wenn die Klimaanlage gleichzeitig mit einem Herd, etc. betrieben wird.
→	Sie können sich an scharfen Metallkanten verletzen.	→	Wasser könnte in das Gerät eindringen und die Isolierung beschädigen. Es kann zu einem elektrischem Schlag führen.	→	Es kann zu Sauerstoffmangel kommen.
	Zur Reinigung muss das Gerät ausgeschaltet werden und vom Netz getrennt werden (Stecker ziehen / Trennschalter).		Zimmerpflanzen und Haustiere nicht dem direkten Luftstrom aussetzen		Verwenden Sie die Klimaanlage nicht für andere Zwecke, als vorgesehen.
→	Das Gerät darf nicht bei eingeschalteter Spannungszufuhr gereinigt werden, da es zu einem elektrischen Schlag mit schweren Verletzungen kommen kann.	→	Tiere und Pflanzen können unter der Zugluft leiden.	→	Verwenden Sie die Anlage nicht zur Kühlung von Lebensmitteln, Präzisionsgeräten o.ä..
	Unterbrechen Sie bei Sturm den Betrieb und schließen die Fenster.		Stellen Sie keine Hindernisse an die Luftein- und Luftauslässe der Innen- und Außeneinheit.		Schalten Sie den Hauptschalter aus, oder ziehen den Stecker aus der Steckdose, wenn Sie die Anlage eine längere Zeit nicht nutzen.
→	Beim Betrieb mit offenen Fenstern werden der Innenraum / Möbel durchnässt.	→	Es kann zu einem Ausfall des Gerätes kommen.	→	Es könnte zu einem Ausfall des Gerätes oder Feuer kommen.
	Verwenden Sie keine starken Lösungsmittel zur Reinigung des Gerätes. Reinigen Sie das Gerät nur mit einem weichen Tuch.		Überprüfen Sie regelmäßig die Stabilität und Tragfähigkeit einer eventuell verwendete Wandhalterung für das Außengerät.		Reinigen Sie den Filter der Inneneinheit alle 2 Wochen. Setzen Sie den Filter vorsichtig und vorschriftsmäßig wieder ein.
→	Die Oberfläche kann zerkratzen und die Farbe kann sich verändern.	→	Wenn der Träger beschädigt ist, kann das Außengerät herunterfallen und Schaden nehmen. Personen können eventuell verletzt werden.	→	Bei einem Betrieb ohne Filter kann es zu einem Ausfall des Gerätes kommen.
	Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel und achten Sie darauf, dass dieses nicht gequetscht wird.		Gehen Sie beim Auspacken der Anlage vorsichtig vor.		Falls Wasser in das Gerät dringt, schalten Sie die Anlage aus und unterbrechen die Stromzufuhr.
→	Es besteht die Gefahr von einem elektrischen Schlag oder Brand.	→	Scharfe Kanten an der Verpackung und Anlage können Verletzungen verursachen.	→	Rufen Sie einen Wartungstechniker.

Gerätebeschreibung

Übersicht der Bauteile



Inneneinheit

1. Frontblende
2. Lufteinlass
3. Luftfilter
4. Luftauslass
5. Horizontales Luftverteilgitter
6. Vertikale Luftverteilung
7. Display

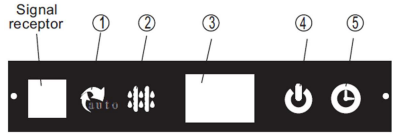
Fernbedienung

8. Fernbedienung

Außengerät

9. Verbindungsleitungen
10. Lufteinlass (seitlich und hinten)
11. Luftauslassgitter Außengerät

Display der Inneneinheit



Display der Inneneinheit

1. **AUTO:** Die Anzeige leuchtet, wenn die Anlage im „AUTO“ Modus betrieben wird
2. **Entfrosten:** Die Anzeige leuchtet, wenn die Anlage automatisch das Entfrosten startet oder die Eigenschaft im Betriebsmodus Heizung aktiv ist.
3. **Temperatur:** Zeigt die eingestellte Temperatur, wenn die Anlage eingeschaltet ist.
4. **Ein/Aus:** Die Anzeige blinkt nach dem Einschalten der Spannung und leuchtet während des Betriebes.
5. **TIMER:** Die Anzeige leuchtet, wenn der TIMER auf ON/OFF gesetzt ist.

Hinweis

Alle Abbildungen in diesem Handbuch dienen nur der besseren Erläuterung. Das tatsächliche Aussehen der von Ihnen erworbenen Klimaanlage kann von dieser Darstellung leicht abweichen. Die Funktionsweise der Fernbedienung finden Sie im Handbuch zur Fernbedienung.

Betriebstemperaturen

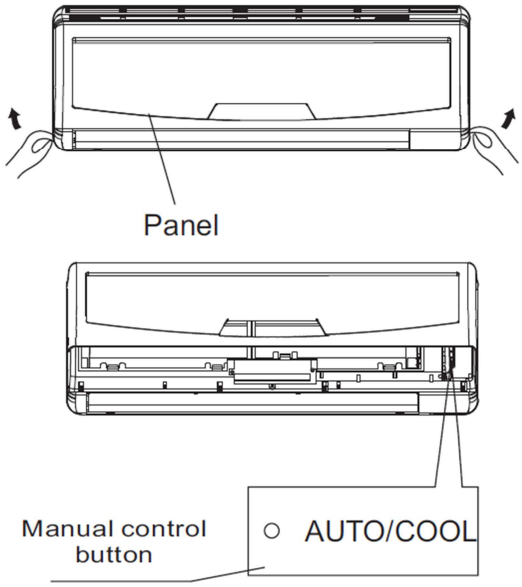
	Kühlen	Heizen	Enftfeuchten
Raumtemperatur	≥ 17°C	≤ 30°C	≥ 10°C
Außentemperatur	18°C ~ 43°C (-15°C ~ 43°C bei Anlagen mit Winterregelung)	-7°C ~ 24°C	11°C ~ 43°C

Hinweis

1. Wenn die Klimaanlage außerhalb des oben genannten Toleranzbereiches betrieben wird, werden unter Umständen bestimmte Schutzfunktionen aktiviert, die zu einer Störung des Gerätes führen können.
2. Relative Raumfeuchtigkeit im Raum ist unter 80%. Wenn die Klimaanlage bei einer höheren Raumluftfeuchtigkeit betrieben wird, kann sich an der Oberfläche der Anlage Kondenswasser ablagern. Stellen Sie in diesem Fall den vertikalen Luftauslass auf den größtmöglichen Winkel ein (senkrecht zum Boden) und stellen Sie den Lüftermodus „HIGH“ ein.
3. Die optimale Leistung des Gerätes wird innerhalb dieser Betriebstemperatur erreicht.

Manueller Betrieb

Falls Sie die Fernbedienung verlegt haben oder die Batterien sind leer, können Sie die Anlage temporär im manuellen Betrieb betreiben.

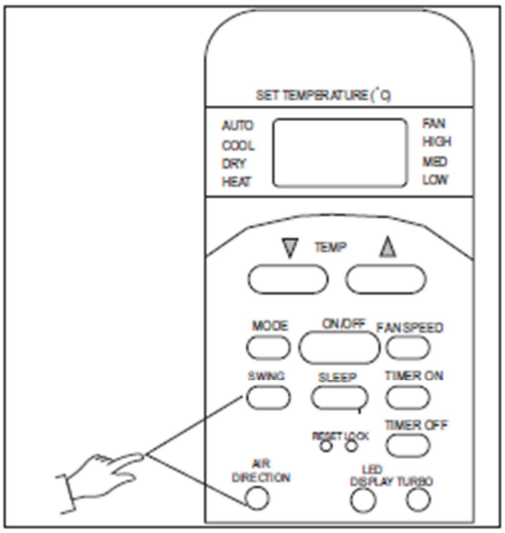


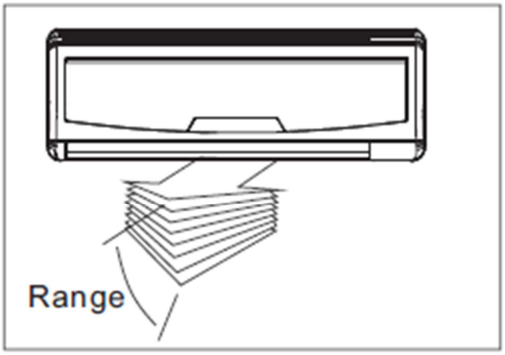
1. Öffnen Sie vorsichtig die Frontabdeckung der Inneneinheit und heben sie an, bis sie hörbar einrastet.
2. Drücken Sie die Taste, bis in der Anzeige „AUTO“ leuchtet. Das Gerät läuft jetzt im „AUTO“ Modus und die voreingestellte Temperatur beträgt 24°C.
3. Schließen Sie vorsichtig wieder die Frontab-deckung

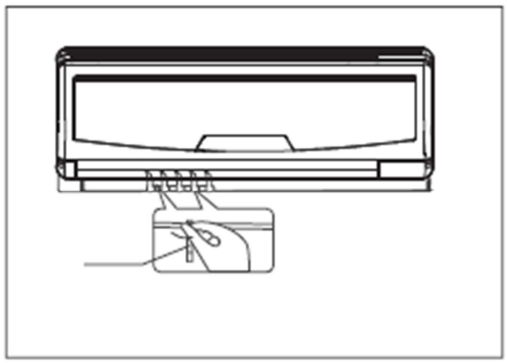
Achtung

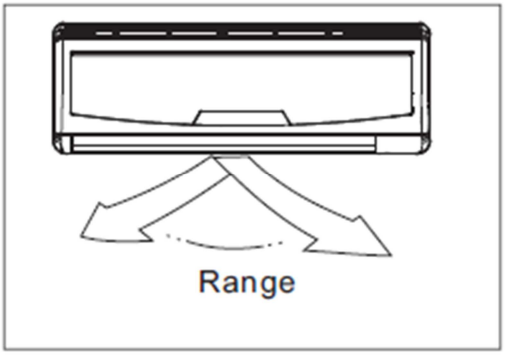
- Bei jedem Drücken der Taste zur manuellen Steuerung, ändert sich der Betriebsmodus in „AUTO“, „COOL“, „OFF“.
- Drücken Sie den Button bis die „EIN/AUS“ Anzeige schnell blinkt (5 mal pro Sekunde). Die Anlage arbeitet nun im „COOL“ Modus. Dieser Modus ist nur für Testzwecke geeignet.
- Verwenden Sie einfach wieder die Fernbedienung, wenn Sie die Steuerung per Fernbedienung wieder durchführen möchten.

Einstellen der Luftverteilung









- Stellen Sie die Richtung des Luftstroms richtig ein, damit Ihr Wohlbefinden nicht beeinträchtig wird und keine Temperaturunterschiede im Raum entstehen.
- Stellen Sie die horizontale Luftverteilung mit der Fernbedienung ein.
- Stellen Sie die vertikale Luftverteilung manuell ein.

Einstellen der vertikalen Luftverteilung (hoch-runter)

Führen Sie diese Funktion bei laufendem Betrieb des Gerätes aus. Halten Sie auf der Fernbedienung die Taste „AIR DIRECTION“ gedrückt, um den Luftauslass in die gewünschte Luftrichtung zu bewegen. Zum nachjustieren drücken Sie einmal auf die Taste „AIR DIRECTION“. Der Luftauslasswinkel wird um 6 Grad verändert.

Einstellen der horizontalen Luftverteilung (links-rechts)

Stellen Sie den vertikalen Luftauslass von Hand ein, indem Sie den Hebel rechts bzw. links neben dem Luftauslass verstellen (modellabhängig). Achten Sie darauf, dass Ihre Finger nicht in das Gebläse oder horizontalen Luftschlitz geraten und dass die vertikalen Lamellen nicht beschädigt werden. Wenn die Anlage ausgeschaltet ist und sich der horizontale Luftauslass in einer bestimmten Position befindet, bewegen Sie den Hebel am linken (bzw. rechten – je nach Modell) Ende des Luftauslasses in die gewünschte Richtung.

Einstellen der automatischen Luftverteilung (hoch-runter) – SWING Funktion

Führen Sie diese Funktion im laufenden Betrieb durch. Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste „SWING“. Sie können auch die Taste „AIR DIRECTION“ mehr als 2 Sekunden drücken. Um die Funktion zu beenden, drücken Sie erneut die Taste „SWING“.

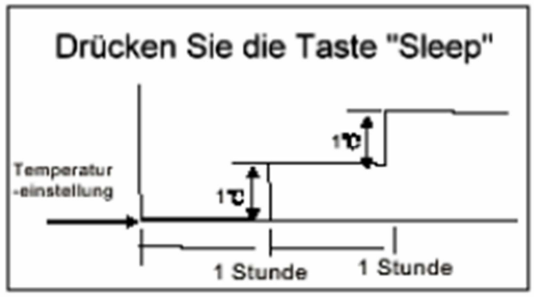
☝ Vorsicht

- Die Tasten AIR DIRECTION und SWING sind deaktiviert, wenn die Klimaanlage nicht in Betrieb ist (sowie ebenfalls, wenn die Einstellung TIMER ON aktiviert ist).
- Die Klimaanlage sollte nicht über einen längeren Zeitraum hinweg mit nach unten gerichtetem Luftstrom im Kühl- oder Trocknungsmodus betrieben werden. Andernfalls könnte sich Kondenswasser am horizontalen Luftauslass ablagern, welches auf den Fußboden oder auf Möbel tropfen könnte.
- Verstellen Sie den horizontalen Luftschlitz nicht manuell. Verwenden Sie dazu stets die Taste „AIR DIRECTION“ oder „SWING“. Wenn Sie diesen Luftstromschlitz von Hand verstellen, kann dieser beim Betrieb unter Umständen eine Fehlfunktion aufweisen. Beim Auftreten einer solchen Fehlfunktion, muss die Anlage einmal gestoppt und neu gestartet werden.
- Wenn die Klimaanlage sofort wieder neu gestartet wird, bewegt sich der horizontale Luftschlitz unter Umständen ca. 10 Sekunden lang nicht.
- Der Öffnungswinkel des horizontalen Luftschlitzes sollte nicht zu klein eingestellt werden, da ansonsten die Kühl- oder Heizleistung durch einen eingeschränkten Luftstrombereich beeinträchtigt werden könnte.
- Betreiben Sie das Gerät nicht mit geschlossenem horizontalen Luftauslass.
- Wenn die Klimaanlage an die Stromversorgung angeschlossen wird (erstmaliges Einschalten der Stromzufuhr), wird durch den horizontalen Luftauslass unter Umständen ein Ton für ca. 10 Sekunden erzeugt. Dieses ist ein normales Verhalten und keine Fehlfunktion der Anlage.

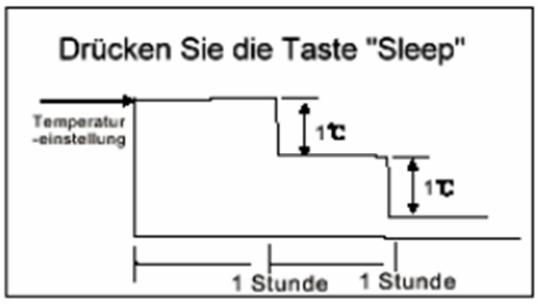
Funktionsweise der Klimaanlage

Automatischer Betrieb

- Wenn Sie den automatischen Modus („AUTO“) der Klimaanlage einstellen, wird jeweils in Abhängigkeit von der gewünschten Temperatureinstellung und der Raumtemperatur, automatisch der Betriebsmodus Kühlung oder Heizung (nur bei Modellen mit Kühl- und Heizfunktion) bzw. nur der Lüfterbetrieb aktiviert.
- Durch die Klimaanlage wird hierbei die Raumtemperatur automatisch auf den von Ihnen eingestellten Temperaturwert eingestellt.
- Falls der „AUTO“ Modus nicht erwünscht ist, können Sie den gewünschten Betriebszustand der Klimaanlage auch manuell auswählen.



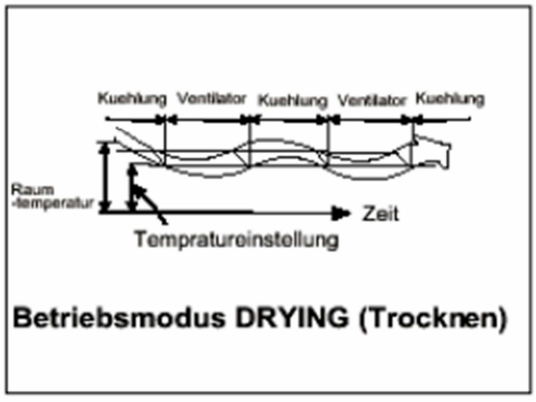
Temperaturerhöhung im Kühlbetrieb



Temperaturabsenkung im Heizbetrieb

Sparbetrieb („SLEEP“ Modus)

- Wenn Sie bei laufendem Kühl- oder Heizbetrieb, bzw. im automatischen Modus die Taste „SLEEP“ drücken, erhöht die Klimaanlage im Kühlmodus jede Stunde die eingestellte Temperatur um 1 °C, bzw. senkt im Heizbetrieb die Temperatur jede Stunde um 1 °C ab.
- Die Lüfterdrehzahl wird automatisch geregelt.
- Nach 2 °C Temperaturerhöhung / -absenkung, bleibt die Temperatur stabil um eine Unterkühlung / Überhitzung des Raumes zu verhindern.
- Nach 7 Stunden schaltet die Klimaanlage aus.



Entfeuchtungsbetrieb („DRY“ Modus)

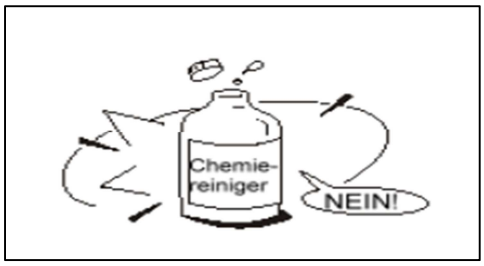
- Durch den Modus „Entfeuchten“, wird in Abhängigkeit von der Differenz zwischen der eingestellten Temperatur und der tatsächlichen Raumtemperatur ggf. automatisch der Entfeuchtungsbetrieb ausgewählt.
- Die Temperatur wird bei gleichzeitiger Entfeuchtung der Luft reguliert, indem jeweils die Kühlung oder nur das Gebläse wiederholt ein- und ausgeschaltet wird. Für die Lüfterdrehzahl wird „AUTO“ angezeigt; hierbei wird eine geringe Drehzahl gewählt.

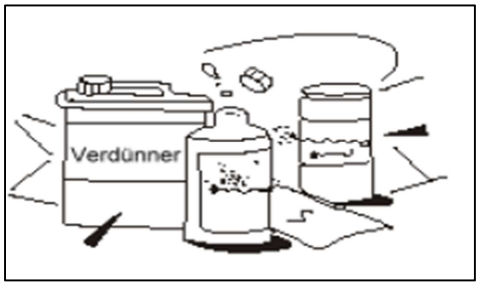
Optimaler Betrieb

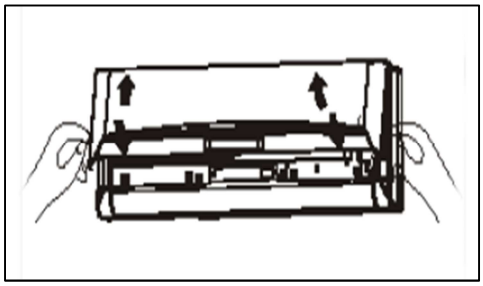
Beachten Sie folgende Hinweise, damit die optimale Leistung des Gerätes erreicht wird:

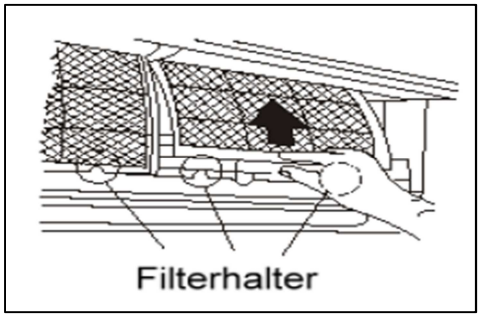
- Stellen Sie den Luftstrom richtig ein, so dass dieser nicht direkt auf Personen gerichtet ist.
- Stellen Sie die Temperatur auf ein Niveau ein, bei dem Sie sich wohl fühlen. Stellen Sie das Gerät nicht auf extreme Temperaturwerte ein.
- Schließen Sie im Modus „COOL“ (Kühlung) oder „HEAT“ (Heizung) Türen und Fenster, damit die Geräteleistung nicht beeinträchtigt wird.
- Verwenden Sie die Taste“ TIMER ON“ auf der Fernbedienung, um einen Zeitpunkt auszuwählen, zu dem sich die Klimaanlage einschalten soll.
- Stellen Sie keine Gegenstände in der Nähe des Lufteinlasses oder Luftauslasses auf, da dies unter Umständen die Leistung der Klimaanlage verringert und einen Funktionsausfall der Anlage zur Folge haben kann.
- Reinigen Sie den Luftfilter regelmäßig. Durch einen zugesetzten Filter kann die Kühl- oder Heizleistung beeinträchtigt werden.
- Betreiben Sie das Gerät nicht mit geschlossenem horizontalen Luftschlitz.

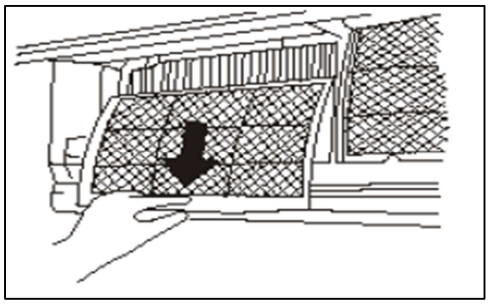
Pflege und sonstige Hinweise











⚠ Warnung

Vor der Reinigung muss die Klimaanlage ausgeschaltet und die Stromversorgung unterbrochen werden.

Reinigung des Innengerätes und der Fernbedienung

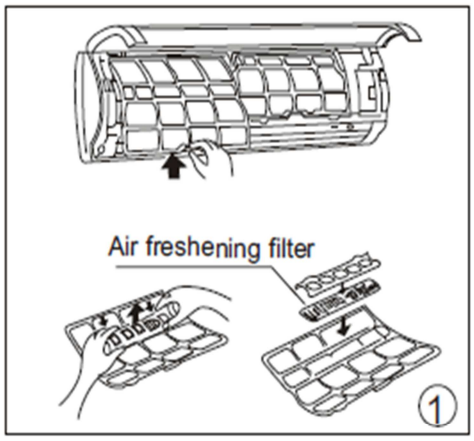
⚠ Vorsicht

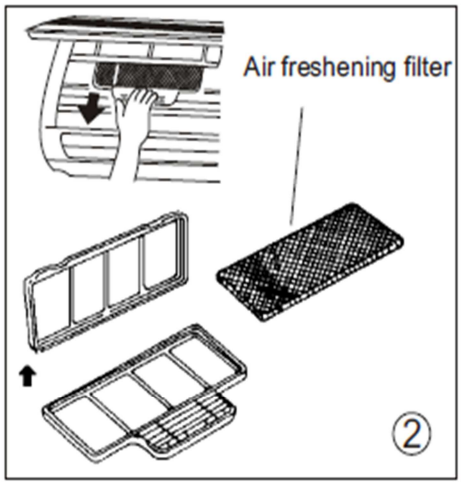
- Wischen Sie das Innengerät und die Fernbedienung mit einem trockenen Tuch ab.
- Falls das Innengerät sehr stark verschmutzt ist, verwenden Sie zum Abwischen ein mit kaltem Wasser angefeuchtetes Tuch.
- Die Frontplatte des Innengerätes kann abgenommen und mit Wasser gereinigt werden. Wischen Sie die Platte anschließend mit einem trockenen Tuch ab.
- Verwenden Sie keine chemisch behandelten Wisch- oder Staubtücher zur Reinigung des Gerätes.
- Verwenden Sie zur Reinigung auf keinen Fall Waschbenzin, Verdünner, Scheuerpulver oder ähnliche Lösungsmittel. Diese Mittel können die Kunststoffoberfläche des Gerätes unter
  Umständen beschädigen oder deformieren.

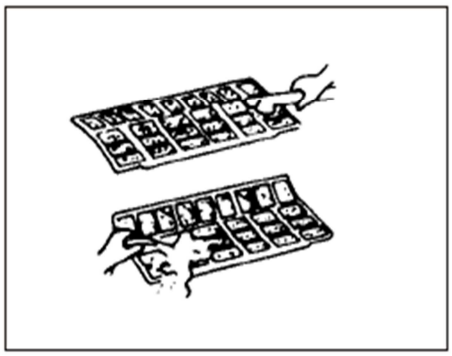
Reinigung des Luftfilters

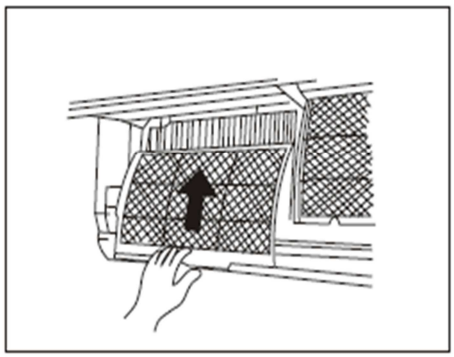
Durch einen zugesetzten Luftfilter verringert sich die Kühlleistung der Klimaanlage. Reinigen Sie den Filter daher jeweils alle zwei Wochen.

1. Heben Sie die Frontplatte des Innengerätes an, bis die Platte in geöffneter Stellung hörbar einrastet.
2. Heben Sie den Luftfilter am Griffstück leicht an, um den Filter aus der Filterhalterung herauszunehmen und ziehen Sie ihn dann nach unten heraus.
3. Nehmen Sie den LUFTFILTER aus dem Innengerät heraus.
4. Säubern Sie den LUFTFILTER mit einem Staubsauger oder waschen Sie ihn mit Wasser aus. Trocknen Sie den Filter anschließend an einem kühlen Ort.









5. Nehmen Sie den Luftreinigungsfilter aus dem Halterungsrahmen. (Die Vorgehensweise zum Einsetzen und Herausnehmen des Luftreinigungsfilters unterscheidet sich jeweils in Abhängigkeit vom Modell – siehe dazu die Abbildungen 1 und 2 auf der linken Seite).
6.Reinigen Sie den Luftreinigungsfilter mindestens einmal pro Monat und nehmen Sie bei Bedarf in jeder Saison einen Filterwechsel vor.
7. Reinigen Sie den Filter mit einem Staubsauger und trocknen Sie ihn dann an einem kühlen Ort.
8. Setzen Sie den Luftreinigungsfilter wieder ein.
9. Legen Sie den oberen Teil des Luftfilters wieder in das Gerät ein und achten Sie darauf, dass die linke und rechte Kante richtig ausgerichtet sind. Setzen Sie den Filter dann vollständig ein.

Außerbetriebnahme

Falls Sie das Gerät für einen längeren Zeitraum außer Betrieb nehmen möchten, führen sie folgende Schritte aus:

1. Lassen Sie das Gebläse etwa einen halben Tag lang laufen, um die Anlage von innen zu trocknen.
2. Schalten Sie die Klimaanlage aus und unterbrechen Sie die Stromzufuhr.
3. Nehmen Sie die Batterien aus der Fernbedienung heraus.
4. Das Außengerät muss in regelmäßigen Abständen gewartet und gereinigt werden. Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu warten oder zu reinigen. Wenden Sie sich dazu an Ihren Fachhändler oder Ihre Fachwerkstatt.

Überprüfungen vor erneuter Inbetriebnahme

1. Überprüfen Sie, ob die Verkabelung intakt und angeschlossen ist.
2. Überprüfen Sie, ob der Luftfilter eingesetzt ist.
3. Vergewissern Sie sich, dass der Luftauslass und –einlass nicht versperrt sind.

⚠ Vorsicht

- Achten Sie darauf, dass Sie beim Filterwechsel nicht mit Metallteilen am Gerät in Berührung kommen. Durch scharfe Kanten könnten Sie sich Schnittverletzungen zuziehen.
- Verwenden Sie kein Wasser zur Reinigung im Inneren der Klimaanlage. Durch Wasser kann die Isolierung zerstört werden, wodurch dann ein elektrischer Schlag verursacht werden könnte.
- Vergewissern Sie sich vor der Reinigung des Gerätes, dass die Stromversorgung abgeschaltet und der Stromkreis mittels Trennschalter unterbrochen wurde.

Tipps zur Bedienung

Die folgenden Ereignisse können im normalen Betrieb auftreten:

1. Schutzfunktion der Klimaanlage

Kompressorschutz:
- Der Kompressor kann nach einem Stopp für die Dauer von drei Minuten nicht wieder angelassen werden.

Anti-Kaltluft (nur Modelle mit Kühl- und Heizfunktion).
- Das Gerät verfügt über eine spezielle Funktion, die verhindert, dass Kaltluft im Heizmodus ausgeblasen wird, wenn sich der Wärmetauscher des Innengerätes in einer der folgenden drei Situationen befindet und die eingestellte Temperatur noch nicht erreicht wurde:

A) Heizbetrieb wurde gerade erst gestartet.
B) Entfrostung läuft.
C) Heizbetrieb mit Niedrigtemperatur.

- Innen- und Außengebläse werden beim Entfrosten abgeschaltet (nur Modelle mit Kühl- und Heizfunktion).

Entfrostung (nur Modelle mit Kühl- und Heizfunktion).
- Bei niedrigen Außentemperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit, kann sich am Außengerät während des Heizzyklus Eis ablagern. Dies führt zu einer verringerten Heizleistung der Klimaanlage.
- In diesem Zustand unterbricht die Klimaanlage den Heizbetrieb und startet den Abtaumodus (Entfrostung) automatisch.
- Die Abtauzeit kann zwischen 4 und 10 Minuten schwanken, je nach Außentemperatur und Menge der Eisablagerungen am Außengerät.

2. Weißer Nebel kommt aus dem Innengerät:
- Ein weißer Nebel kann im Kühlmodus bei großen Temperaturunterschieden zwischen Lufteinlass und Luftauslass in Räumen mit einer hohen relativen Luftfeuchtigkeit entstehen.
- Wenn die Klimaanlage nach dem Entfrosten im Heizmodus neu gestartet wird, entsteht unter Umständen durch Feuchtigkeit ein weißer Nebelschleier, der beim Abtauvorgang freigesetzt wird.

3. Leises Geräusch kommt aus der Klimaanlage:
- Unter Umständen ist bei laufendem oder kurz vorher abgeschaltetem Kompressor ein zischendes Geräusch hörbar. Dieses Geräusch wird durch das durch die Leitungen fließende Kältemittel verursacht.
- Unter Umständen kann bei laufendem oder kurz vorher abgeschaltetem Kompressor auch ein „quietschendes“ Geräusch hörbar sein. Dieses Geräusch wird durch die Wärmeausdehnung und Kältekontraktion der Kunststoffteile im Gerät bei Temperaturänderungen verursacht.
- Ebenfalls kann ein Geräusch zu hören sein, wenn beim erstmaligen Einschalten der Stromversorgung, der Luftschlitz in seine Ausgangsposition zurückversetzt wird.

4. Aus dem Innengerät wird Staub ausgeblasen:
- Dies ist ein normales Verhalten, wenn die Klimaanlage für einen längeren Zeitraum ausgeschaltet war oder erstmalig in Betrieb genommen wird.

5. Ein seltsamer Geruch kommt aus dem Innengerät:

• Dieser Geruch entsteht im Innengerät und wird von bestimmten Werkstoffen oder Möbeln abgegeben, bzw. durch Zigarettenrauch verursacht.

6. Die Klimaanlage schaltet aus dem Kühlungs- oder Heizungsmodus (nur Modelle mit Kühl- und Heizfunktion) auf ausschließlichen Gebläsebetrieb um:

• Wenn die Innentemperatur die festgelegte Temperatureinstellung der Klimaanlage erreicht hat, schaltet sich der Kompressor automatisch ab und die Klimaanlage schaltet in den Gebläsebetrieb um (FAN). Der Kompressor wird erneut zugeschaltet, sobald die Innentemperatur im Kühlungsmodus (COOL) bis zum Einstellwert ansteigt oder im Heizungsmodus (HEAT) auf den Einstellwert absinkt.

7. Beim Kühlbetrieb in Räumen mit hoher, relativen Luftfeuchtigkeit (über 80% rel. Luftfeuchte), können sich auf der Oberfläche des Innengerätes Wassertropfen ablagern:

• Stellen Sie den horizontalen Luftschlitz auf die maximale Luftauslassposition ein und wählen Sie eine hohe Lüfterdrehzahl (HIGH).

8. Heizungsmodus (nur Modelle mit Kühl- und Heizfunktion):

• Die Klimaanlage saugt warme Luft aus dem Außengerät ab und gibt diese beim Heizbetrieb über das Innengerät an die Umgebung ab. Bei sinkenden Außentemperaturen verringert sich die durch die Klimaanlage angesaugte Warmluftmenge entsprechend. Gleichzeitig erhöht sich die Wärmelast der Klimaanlage infolge der großen Differenz zwischen Innen- und Außentemperatur. Falls durch die Klimaanlage keine ausreichende Temperatur erreicht werden kann, wird die Verwendung eines zusätzlichen Heizgerätes empfohlen.

9. Funktion zum automatischen Neustart: Bei einem Stromausfall während des Betriebes, wird das Gerät komplett abgeschaltet:

• Bei Geräten ohne automatische Neustartfunktion blinkt die Anzeige OPERATION am Innengerät nach Wiederherstellung der Stromzufuhr. Um das Gerät neu zu starten, drücken Sie die Taste „ON/OFF“ auf der Fernbedienung. Bei Geräten mit automatischer Neustartfunktion wird die Klimaanlage nach Wiederherstellung der Stromzufuhr automatisch neu gestartet. Alle früheren Einstellungen wurden gespeichert und werden beim Neustart beibehalten.

10. Eine Blitzentladung oder das Funktelefon eines Autos, das in der Nähe der Anlage in Betrieb ist, kann zu Fehlern im Gerät führen:

• Unterbrechen Sie in diesem Fall kurz die Stromzufuhr des Gerätes und stellen sie dann die Verbindung wieder her. Drücken Sie die Taste ON/OFF auf der Fernbedienung, um das Gerät neu zu starten.

Fehlerbeseitigung

Schalten Sie das Gerät sofort ab, falls einer der folgenden Störungen auftritt. Unterbrechen Sie die Stromversorgung zum Gerät. Wenden Sie sich an die nächstgelegene Kundenwerkstatt.	
Problem	Anzeige RUNNING oder andere Anzeigen blinken in schneller Folge. Die Anzeigen blinken auch weiter, nachdem die Stromversorgung abgeschaltet und wieder eingeschaltet wurde.
	Sicherung brennt oft durch, oder Schutzschalter wird häufig ausgelöst.
	Fremdobjekte oder Wasser dringen in die Klimaanlage ein.
	Die Fernbedienung funktioniert nicht oder nur fehlerhaft.
	Andere abnorme Situation.

Fehler	**Ursache**	**Fehlerbehebung**
Das Gerät startet nicht	Stromausfall	Warten Sie, bis der Strom wieder hergestellt ist.
	Unter Umständen wurde der Netzstecker herausgezogen.	Überprüfen Sie, ob der Stecker fest in der Wandsteckdose steckt.
	Vielleicht ist die Sicherung defekt.	Wechseln Sie die Sicherung aus.
	Vielleicht ist die Batterie in der Fernbedienung leer.	Wechseln Sie die Batterien.
	Mit dem Timer wurde eine falsche Zeit eingestellt	Warten Sie, bis der Timer abgelaufen ist, oder löschen Sie die Timer-Einstellung.
Gerät kühlt oder heizt nicht sehr gut (nur Modelle mit Kühl- und Heizfunktion), obwohl ein Luftstrom aus der Klimaanlage kommt.	Falsche Temperatureinstellung.	Stellen Sie die richtige Temperatur ein. Eine detaillierte Anleitung hierzu finden Sie im Abschnitt „Verwenden der Fernbedienung“.
	Luftfilter ist blockiert.	Reinigen Sie den Luftfilter.
	Türen oder Fenster sind geöffnet.	Schließen Sie bitte die Türen oder Fenster.
	Lufteinlass oder Luftauslass des Innen- oder Außengerätes wurden versperrt.	Beseitigen Sie zunächst alle Hindernisse und starten Sie das Gerät dann neu.
	Dreiminütige Schutzschaltung des Kompressors wurde aktiviert.	Warten Sie bitte drei Minuten.
Falls das Problem durch diese Tipps nicht behoben werden konnte, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler vor Ort oder die nächstgelegene Kundendienstwerkstatt. Schildern Sie dem zuständigen Mitarbeiter dabei die Störung und nennen Sie das Gerätemodell.		

⚠ **Hinweis:**
Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren.
Wenden Sie sich stets an eine autorisierte Fachwerkstatt.

RIEWITEC 20101126